



Change Management Werkstatt

**20. Oktober 2010
Wien**

mit Praxiserfahrungen von

Mayr Melnhof Karton

Neuroth

Andritz Hydro

Keba

Nokia

Hexion

Roche Diagnostics Graz

Wiener Privatbank

Ein Intensivtag mit Führungskräften zum Thema Management of Change.

Die Kunst zu verändern

Miha Pogačnik, Violinist und Visionär, entführt Sie in eine unvergessliche Atmosphäre, in der er Kreativität und Business zusammenführt.



Daten und Fakten

Um die Möglichkeit zur intensiven Diskussion im Rahmen der Fallbearbeitung zu bieten, ist die TeilnehmerInnen-Zahl beschränkt; die Reihung erfolgt nach dem Zeitpunkt des Eintreffens der schriftlichen Anmeldung.

Zielgruppe

Die Change-Management-Werkstatt richtet sich an alle Führungskräfte, die sich mit dem Management von Veränderungen beschäftigen, sowie an Organisations- und PersonalentwicklerInnen aus Industrie, Handels- und Dienstleistungsunternehmen

Anmeldung und Information

Karin Schafler
T +43/316/718940-25, F +43/316/718940-40, www.ICG.eu.com
karin.schafler@ICG.eu.com
Anmeldeschluss: **13.10.2010** (Achtung: Frühbucherbonus bis 31.07.2010)

Termin

Mittwoch, 20. Oktober 2010, 09.00 bis 18.00 Uhr

Ort

Austria Trend Hotel Schloss Wilhelminenberg
A-1160 Wien, Savoyenstraße 2, T +43/1/485 85 03
www.austria-trend.at/Hotel-Schloss-Wilhelminenberg/de/
Falls Sie ein Hotelzimmer benötigen, sind wir Ihnen gerne bei der Reservierung behilflich.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt € 580,- (**Frühbucherbonus bis 31.07.2010 € 490,-**) zuzüglich 20 % Mehrwertsteuer und inkludiert Kaffeepausen, Mittagessen und Cocktail.

Bei Stornierungen weisen wir darauf hin, dass nach dem Anmeldeschluss (13.10.2010) eine Stornogebühr von 50 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt werden muss. Bei Nichtteilnahme ohne Stornierung wird die gesamte Teilnahmegebühr verrechnet.

Eine Veranstaltung der ICG Integrated Consulting Group Österreich, Deutschland, Ungarn, Bulgarien, Rumänien. In Kooperation mit ihren Allianzpartnern Innotiimi und Werk4.

Change Management Impulse

Welche Voraussetzungen braucht es für Change-Vorhaben? Welche Fallen sind immer da? Mit welchen Dynamiken muss gerechnet werden? Experten und BeraterInnen, die seit vielen Jahren Veränderungsprojekte begleiten, reflektieren ihre Erfahrungen. Sie geben keine Rezepte, sondern hilfreiche Modelle bzw. Anregungen, die zum Design und zur Umsetzung Ihrer Change-Prozesse beitragen können.



Miha Pogačnik
Violinist und Visionär

Cultural Entrepreneur and Virtuoso Violinist

„Art and Business have a lot to learn from each other and we all know that unique capabilities and sensitivity are the capital of tomorrow.“
Miha Pogačnik, weltbekannter Violinist und Kulturbotschafter für Musik und Management, entführt seine Zuhörer in eine unvergessliche Atmosphäre, in der er Kreativität und Business zusammenführt. Ein erstklassiger Virtuose, sowohl auf der musikalischen Bühne als auch auf der Managementplattform, der seine Musik als Medium für seine Gedankenentwicklung und seine Visionen sieht.

Ihre Partner beim Change Management

Wir begleiten seit 25 Jahren Unternehmen und NPO's bei anspruchsvollen Change-Prozessen. Drei Merkmale kennzeichnen unsere Beratung: high impact, partnerschaftlich und integrativ. Unser Anliegen ist es, in Veränderungsprozessen mit unseren KundInnen messbare Ergebnisse und nachhaltige Lernprozesse zu bewirken. Gearbeitet wird in CoCreation, d. h. auf gleicher Augenhöhe mit den Führungskräften, als fachlicher Sparringspartner, als Coach und Architekt für Change-Designs.



Kooperationspartner

Unser Allianzpartner Innotiimi ist mit 50 BeraterInnen das führende skandinavische Beratungsunternehmen mit Schwerpunkt Leadership Development, Change Management und Innovation. 2010 haben Innotiimi und ICG eine europäische Allianz gegründet und beraten als INNO ICG europäische Unternehmen beim Change Management.



werk4 ist ein mit uns seit Jahren verbundenes Beraternetzwerk, das seit 20 Jahren komplexe Transformationsprozesse in Profit- und Non-Profit-Organisationen in Österreich und CEE begleitet. Die Schwerpunkte: integrierte Prozessdesigns, strategische Personalentwicklung, Programme zur Leadership- und Consulting-Kompetenz-Entwicklung, Konzeption und Umsetzung von HR-Instrumenten, Konfliktarbeit und Coaching.

Alles auf einen Blick

Gehen Sie mit uns gemeinsam dem Geheimnis erfolgreicher Veränderungen auf den Grund. Miha Pogačnik liefert eine fantastische Performance: Mit seiner Geige, einem Flipchart und seiner faszinierenden spielerischen Energie lässt er uns erleben, was Veränderungen in uns auslösen und wie wir Widerstand in positive Energie umwandeln können. Danach präsentieren acht Unternehmen ihre Erfahrungen beim Management von Change-Prozessen, die in Kleingruppen intensiv bearbeitet werden.

09.00 Uhr

Begrüßung und Einführung in das Thema

Gesamtmoderation: Dietmar Bodingbauer, Manfred Höfler, Andrea Sutter

09.30 Uhr

Key-Note: Change Performance Miha Pogačnik

10.30 Uhr

Pause

11.00 Uhr

Parallele Intensivworkshops

Wählen Sie einen Workshop aus:

Mayr Melnhof Karton

Neuroth

Andritz Hydro

Keba

12.45 Uhr

Mittagspause

14.00 Uhr

Change Methoden erleben

In fünf Praxisgruppen erhalten Sie Einblick in die Werkzeugkoffer der ICG-BeraterInnen. Jede der Methoden können Sie selbständig in Ihrem Unternehmen anwenden

Prioritäten
entwickeln

Entscheidungen
treffen

Verbesserungen
managen

Landkarten
lesen

Im Team
kooperieren

15.15 Uhr

Parallele Intensivworkshops

Wählen Sie einen Workshop aus:

Nokia

Hexion

Roche Diagnostics

Wiener Privatbank

17.00 Uhr

Abenteuer Change Management

Impulse aus dem neuen ICG-Buch

18.00 Uhr

Ausklang beim Barbecue



Mag. Gernot Schleiss
Geschäftsführer, Leiter
Innovationsmanagement

Mayr Melnhof Karton Fit für Innovation

Mayr Melnhof Karton ist Weltmarktführer für Recycling-Karton. 2500 MitarbeiterInnen produzieren an acht europäischen Standorten hochwertigen Karton. „Best in Business“ heißt die Mayr Melnhof-Positionierung.

Best in Business und operative Exzellenz müssen nicht im Widerspruch zur Innovations-Fitness stehen. Mayr Melnhof machte sich vor zwei Jahren auf den Weg, den Change zum Innovationsleader zu managen. Neue Innovationsprozesse, Ideenwerkstätten, Rapid Results-Projekte und die gemeinsame Managementarbeit an einer nachhaltigen Innovations-Kultur sind zentrale Elemente dabei.



Ing. Lukas Schinko
Prokurist



Dr. Gregor Schinko
Aufsichtsratsvorsitzender

Neuroth Familienunternehmen und Konzern?

Neuroth ist Österreichs führendes Unternehmen im Bereich der Hörgeräteakustik. 1907 gegründet betreibt das Familienunternehmen heute mit 620 MitarbeiterInnen ein Netz von 100 Fachinstituten in Österreich, 40 in Liechtenstein und der Schweiz und 15 Hörcenter in Slowenien.

2009 wurde ein umfassendes Unternehmensentwicklungsprojekt gestartet: Mit der Professionalisierung und Restrukturierung im Produktmanagement, im Verkauf und in den internen Prozessen wird die Basis für weiteres internationales Wachstum gestärkt. Der Aufbau eines schlagkräftigen Managementteams unterstützt die schrittweise Übergabe der Management-Verantwortung an die vierte Generation.



DI Josef Werderits
Leiter Technische
Berechnung und
Konstruktion



DI Manfred Wörgötter
Leiter Pump Division

Andritz Hydro Know-how-Transfer als Türöffner

Der börsennotierte Technologiekonzern Andritz ist einer der weltweit führenden Lieferanten von maßgeschneiderten Industrieanlagen. Mit rund 13.000 MitarbeiterInnen an mehr als 150 Produktionsstätten erwirtschaftete das Unternehmen in den vergangenen zehn Jahren rund 21 % Umsatzsteigerung pro Jahr.

2008 wurde im Geschäftsbereich Pumpen ein ambitioniertes, umfassendes Expansions-/Entwicklungsprogramm gestartet. Eine besondere Herausforderung dabei: Knowledge- und Talente-Management. Wie kann hoch spezialisiertes Know-how auf mehrere MitarbeiterInnen verteilt werden, wie der anstehende Generationswechsel bewältigt werden? Dazu ist ein strukturierter Wissenstransfer erforderlich, der bewusst nicht an die HR-Abteilung delegiert wird.



Mag. Mario Schmid
Director of Human
Resources Management

Keba Eintauchen in die Zukunft

Die KEBAAG ist ein international erfolgreiches Elektronikunternehmen. Entsprechend dem Leitsatz „Automation by Innovation“ entwickelt und produziert KEBA innovative und qualitativ hochwertige Lösungen für die Industrie-, Bank-, Dienstleistungs- und Energieautomation.

Ziel der Abteilungen Materialwirtschaft, Produktion und Qualität war es, eine zukunftsfähige und moderne Organisationsform zu entwickeln und umzusetzen. Es war schnell klar, dass dies nur erreicht werden kann, wenn der „Deep Dive“ gelingt. Wenn alles bisher Gelebte in Frage gestellt wird, neu und radikal gedacht wird und Dialogräume aufgemacht werden, die gemeinsames Arbeiten bis auf die Ebene des Fühlens und Wollens herab ermöglichen.

NOKIA



Yrjö Eskola
Factory manager
NOKIA Komárom

Nokia Leadership and Transformation

Nokia is the world leader in mobility, driving the transformation and growth of the converging internet and communications industries. Nokia's second biggest factory is to be found in Komárom (HU). The office in Budapest serves the operation in more than 80 countries in the fields of procurement, accounting, sales and marketing.

There was a shift in the role of NOKIA Komárom factory in the last couple of years, the quality requirements increased significantly and the business itself became more complex. The focus of the factory management is to tackle the change of expectations to maintain continuity: handle what this needs from leadership, governance as well as competence aspects.

HEXION Specialty Chemicals



Dr. Werner Przybilla
Regional Manufacturing
Leader Phenolic Resins

Hexion Strukturveränderung am Chemie-Standort

Hexion Specialty Chemicals mit Hauptsitz in Columbus, Ohio (USA) integrierte 2005 u. a. die Bakelite AG und ist heute mit 6800 Beschäftigten und einem Umsatz von sechs Mrd. Dollar Weltmarktführer im Bereich duroplastischer Harze.

Am Standort Letmathe sollte 2009 die Wettbewerbsfähigkeit durch eine signifikante Strukturveränderung herbeigeführt werden. Das Einsparziel lag mit 15 bis 20 Mio. € deutlich über der Hälfte der Standortlohnkosten. Die Veränderung wurde auf allen Unternehmensebenen eingeleitet, mit Fokus auf dem Entwicklungsprozess im Kernteam, Break-through-Workshops für Schlüsselthemen und aktiver Beteiligung der MitarbeiterInnen.

Roche



DI Ulrich Kanter
General Manager Roche
Diagnostics Graz GmbH

Roche Diagnostics Graz Focus on Innovation

Roche Diagnostics Graz ist weltweit führend im Bereich der Invitro-Diagnostik. Mit rund 400 MitarbeiterInnen am Standort Graz liefert das Unternehmen schnelle, zuverlässige Instrumente und Tests für die Erfassung und die Diagnose von Krankheiten für Laboratorien, Arztpraxen, Kliniken und Selbstversorgung der PatientInnen.

Die Positionierung als Innovationsstandort wurde mit einem Masterplan zur Stärkung der Innovationskraft begleitet. Roche Diagnostics Graz schärfte seine Kernkompetenzen, führte Produktfindungsworkshops durch und identifizierte systematisch Begeisterungsanforderungen für Blutgasanalysegeräte. Der etablierte Entwicklungsprozess wurde durch ein offenes, allen MitarbeiterInnen zugängliches Ideenmanagement, ergänzt.

WIENER PRIVATBANK



MMag. Dr. Helmut Hardt
Geschäftsführender Direktor

Wiener Privatbank Die Zeiten ändern sich, die Banken auch

Die Wiener Privatbank wurde 1981 als Finanzdienstleistungs-Unternehmen mit dem Schwerpunkt Beteiligungsprojekte für Privatanleger gegründet. Sie hat sich zu einer Vollbank mit 50 MitarbeiterInnen entwickelt, deren Kernkompetenz in Sachwertinvestments, insbesondere Immobilien sowie Vermögensverwaltung liegt.

Auf dem Weg zu einer modernen Bank waren mehrere Veränderungsprozesse notwendig: Die Integration zweier Unternehmen, die Professionalisierung der Prozesse sowie eine umfangreiche Führungskräfte-Entwicklung. Wichtig dabei war, die traditionellen Werte wie Seriosität, Sicherheit und Diskretion mit den modernen Werten wie Dienstleistungs-/ Ertragsorientierung, unternehmerisches Denken und Unabhängigkeit in Einklang zu bringen.